

Pflichtdienst – mit deutschem Recht (un)vereinbar?



Kritische Stimmen führen an, dass ein verpflichtender Gesellschaftsdienst gegen geltendes Recht verstoßen würde. Was ist dran? Und wie handhaben es andere Länder?

Rechtliche Hürden

1 Das Grundgesetz ist das Fundament der Demokratie in Deutschland. Alle weiteren Gesetze müssen damit vereinbar sein.

Q1



a) Beschreibe die Karikatur.

b) Stelle Vermutungen an, warum das Grundgesetz in der Karikatur zerrissen wird.

Q2

Artikel 12 GG

(1) Alle Deutschen haben das Recht, Beruf, Arbeitsplatz und Ausbildungsstätte frei zu wählen. Die Berufsausübung kann durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes geregelt werden.

(2) Niemand darf zu einer bestimmten Arbeit gezwungen werden, außer im Rahmen einer herkömmlichen allgemeinen, für alle gleichen öffentlichen Dienstleistungspflicht.

(3) Zwangsarbeit ist nur bei einer gerichtlich angeordneten Freiheitsentziehung zulässig.

c) Überprüfe deine Vermutungen mithilfe des Grundgesetzartikels (Q2). Warum könnte dieser ein Hindernis bei der Einführung eines verpflichtenden Gesellschaftsdienstes darstellen?

d) Manchmal wird argumentiert, dass es eine Wehrpflicht gibt, die nur ausgesetzt ist. Sie geht auf Artikel 12a GG (→ AB 01) zurück. Erkläre den Unterschied zu Artikel 12 GG.

Weitere Herausforderungen

2 Um einen verpflichtenden Gesellschaftsdienst für alle einzuführen, müsste das Grundgesetz geändert werden. Erforderlich wäre eine Zweidrittelmehrheit in Bundestag und Bundesrat. Überlege, welche weiteren Herausforderungen ein verpflichtender Gesellschaftsdienst mit sich bringen könnte. Die Schlagzeilen geben Hinweise.

Zwangsarbeit mit Heiligschein?

Q3

edit-magazin

Debatte um neue Wehrpflicht: Ausbilder und Plätze fehlen

Q4

mdr

Q5

Viel geben, wenig verdienen

rbb24

„Son holt Gold – und muss nicht zum Militär“

3 Als diese Nachricht 2018 durch die Medien ging, staunte man sicherlich nicht nur in Deutschland über die strenge Wehrpflicht in Südkorea. Wie sind Wehr- oder Dienstpflicht in anderen Ländern geregelt? Erarbeitet in Kleingruppen die Situation in Schweden, Norwegen, Taiwan, Südkorea und Israel (QR-Code) und stellt sie euch anschließend gegenseitig vor. Was fällt euch auf?



Zum Hintergrund:

Heung-Min Son (* 8. Juli 1992) ist ein südkoreanischer Fußballspieler. Er steht seit 2015 bei Tottenham Hotspur in der Premier League unter Vertrag. Zuvor spielte er u. a. beim Hamburger SV (2008–2013) und bei Bayer 04 Leverkusen (2013–2015). Son wurde 2018

nach dem Gewinn der Goldmedaille bei den Asian Games vom zwei-jährigen Militärdienst befreit. Stattdessen musste der Nationalspieler nur an einer dreiwöchigen militärischen Grundausbildung teilnehmen und einen Freiwilligendienst mit insgesamt 544 Stunden innerhalb von 34 Monaten ableisten. Sons Erleichterung hierüber war nachvollziehbarerweise groß, da er nicht gezwungen war, seine Fußballkarriere zu unterbrechen oder sogar zu beenden.